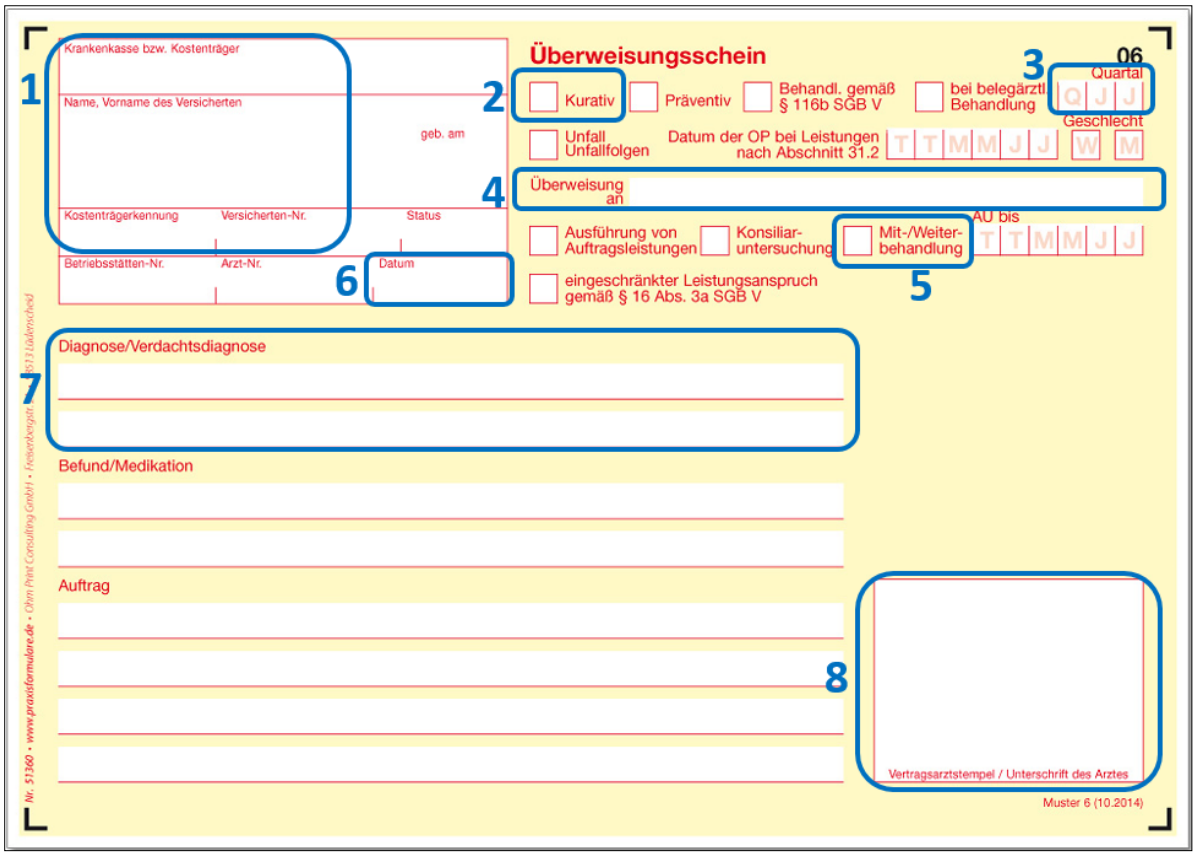
Muster-Überweisungsschein zur humangenetischen Beratung

WICHTIG! Bitte bringen Sie einen vollständig und korrekt ausgefüllten Überweisungsschein zu Ihrem Beratungstermin mit! Für die Veranlassung einer genetischen Untersuchung (z. B. an einer Blutprobe von Ihnen) muss ein gültiger Überweisungsschein vorliegen!

Sollte kein gültiger Überweisungsschein zu Ihrer Beratung vorliegen und eine genetische Untersuchung angeboten werden, müssen Sie sich mit einem vollständig und korrekt ausgefüllten Überweisungsschein **erneut** zu einer Blut-/Probenentnahme in unserer Beratungsstelle vorstellen.



Der Überweisungsschein (Muster 06) muss folgendermaßen von Ihrem Arzt ausgefüllt sein:

1. Adressfeld des Patienten: Alle Felder müssen ausgefüllt sein
2. **Kurativ** ankreuzen
3. das richtige **Quartal** angeben
4. Überweisung an: „**Humangenetik**"
5. Kreuz bei „**Mit-/Weiterbehandlung**"
6. **Datum vor/am genetischen Beratungstag** (Bitte beachten Sie: der Überweisungsschein darf NICHT nach dem Tag des Beratungstermins bei uns ausgestellt sein)
7. **Diagnose/Verdachtsdiagnose:** Als Fließtext oder ICD-10 (Bei Beratung von Kindern mit Verdacht auf syndromale Erkrankung: Auf dem Überweisungsschein der (gesunden) Eltern sollte stehen „Z84.8, Sonstige näher bezeichnete Krankheiten oder Zustände in der Familienanamnese")
8. Stempel: Hier darf nur ein vertragsärztlicher Arzt stehen

Hinweis: Befund/Medikation: kann frei bleiben, da Kreuz bei „Mit-/Weiterbehandlung" gesetzt wurde
Auftrag: kann frei bleiben, da Kreuz bei „Mit-/Weiterbehandlung" gesetzt wurde